

## **„Versailles“ mit Anatole Taubman in einer Hauptrolle Drehbeginn zu der ersten Staffel der englischsprachigen Top-TV-Serie in Paris**

2.9.2014 – In Paris haben die Dreharbeiten zu der ersten Staffel des Historiendramas **„Versailles“** begonnen, einer neuen, hochkarätig produzierten, englischsprachigen TV-Serie um König Louis XIV, die im 17. Jahrhundert spielt. Die Regie bei den ersten beiden Folgen führt Jalil Lespert („Yves Saint Laurent“). Simon Mirren („Without a Trace“, „Criminal Minds“) und David Wolstencroft („Spooks/MI-5“) kreierten die Serie, schreiben die ersten fünf Drehbücher, fungieren als ‚Showrunners‘ und agieren zusammen mit Anne Thomopoulos („Rome“, „Borgia“) und Claude Chelli („Braquo“) auch als ausführende Produzenten agieren.

Der Wahlberliner Anatole Taubman verkörpert in der Serie um Macht, Intrigen, Verrat und Familie die Rolle „Montcourt“. Die Rolle des Louis XIV ist mit George Blagden („Vikings“) besetzt. Neben Taubman sind in weiteren Hauptrollen der internationalen Koproduktion Alexander Vlahos, Dominique Blanc, Amira Casar und Evan Williams zu sehen.

„Versailles“ beginnt im Jahr 1667, als der Monarch 28 Jahre alt war, und nach dem Tod seiner Mutter den Thron bestieg und sich von einem jungen König zum absoluten Monarchen entwickelte. Die Serie wird auch Licht auf politische Systeme und Episoden von Louis XIV‘ Herrschaft werfen, die nicht so bekannt sind, wie die große Sonde („La grande Enquete“), die dazu führte, gesetzlose Adlige zu entlarven und sie von ihren Privilegien und Rechten zu entmachten.

Gedreht wird die Serie, zu der vorerst zwei Staffeln à 10 jeweils einstündige Folgen geplant sind, in Versailles, in und um Paris und im Studio. Die mit 25 Millionen Euro teuerste französische TV-Serie ist eine Co-Produktion von Canal Plus, Capa Drama, Zodiak und Incendo. Es besteht bereits großes Interesse am Kauf der Serie von mehreren amerikanischen Bezahlsendern und in anderen Ländern wie Großbritannien (BBC) und Deutschland (ZDF).

Anatole Taubman („James Bond – Ein Quantum Trost“, „Taken“, „Die Säulen der Erde“, „Die Päpstin“, „Operation Zucker“, „Akte Grüninger“, „Tatort – Schwarzer Afghane“, u.a.), der parallel noch für den 4. Teil des populären und sehr erfolgreichen Action-Blockbuster franchise **„Transporter Legacy“** (Regie: Camille Delamarre, Produzent: Luc Besson) vor der Kamera steht, ist zudem derzeit auf Promotiontour für das das Schweiz-Deutsch-Südafrikanische Wikinger-Epos **„Northmen – A Viking Saga“** (Regie: Claudio Fäh, Produzent: Ralph Dietrich).

Am 27. September feiert es seine Weltpremiere beim internationalen Zürich Filmfestival, am 23. Oktober startet es in den deutschen Kinos. Die gewaltig produzierte Viking-Saga handelt von einer Gruppe Wikinger, die an der schottischen Küste strandet, weit weg vom nächsten Wikingerdorf. Taubman spielt darin den furchtlosen Söldner ‚Bovarr‘ aus den Karpaten und Anführer der Wölfe.

Und am 18. September startet das hochbrisante Drama „**Der Kreis**“ (Regie: Stefan Haupt, Produzenten: Ivan Madeo, Urs Frey) in den Schweizer Kinos, der Kinostart in Deutschland ist für Ende Oktober geplant. Bis Ende 2014 wird er auch in den USA, Großbritannien und in Frankreich in den Kinos zu sehen sein. Bereits jetzt feiert „Der Kreis“ große Erfolge: Er erhielt inzwischen sieben Preise, u.a. auf der 64. Berlinale 2014 den *Berlinale Panorama Publikums-Preis*. Der Film thematisiert die Geschichte der gleichnamigen in Zürich beheimateten "Homophilen Organisation", die sich zwischen 1942 und 1961 als weltweit einzige Organisation für die Anliegen und Rechte von Schwulen und Lesben einsetzte. Taubman ist in der Hauptnebenrolle des freien Journalisten und "Kreis"-Redakteurs 'Felix Schupp' zu sehen.

Am 12. Oktober wird Taubman der ARD in einer Gastrolle in dem außergewöhnlichen „**Tatort – Im Schmerz geboren**“ (Regie: Florian Schwarz) zu sehen sein.

***Rückfragen, Interview- und Fotowünsche für Anatole Taubman richten Sie bitte an uns.***